



PFARRBRIEF

PFARRVERBAND ERING AM INN

WEIHNACHTSFESTKREIS ~ JAHRESKREIS UM LICHTMESS 2023/24

Liebe Pfarrverbandsangehörige,

der Stern in der Geburtskirche von Betlehem, 1717 angebracht, trägt die Inschrift: „Hic de virgine Maria Jesus Christus natus est“ - „HIER wurde von der Jungfrau Maria Jesus Christus geboren.“

Das „Hic“ - „HIER“ ist in Israel omnipräsent. HIER hat Jesus mit seinen Füßen die Erde berührt, HIER hat er die Jünger angesprochen, HIER hat er die Bergpredigt gehalten, oder eben: HIER wurde er geboren. Dass ein Mensch einen konkreten Geburtsort hat, ist an sich keine groß bemerkenswerte Tatsache. Aber es ist ja Gottes Sohn, von dem wir dies bekennen: Gott selbst ist Mensch geworden, einer von uns, mit all den schönen und dunklen Seiten eines Erdendaseins, mit Freud und Leid, Heiterkeit und Mühsal.

Der Advent - heuer ebenso kürzest möglich wie dann die Weihnachtszeit - will uns neu ins Herz geben, welchen Gott wir erwarten dürfen: der, der auch heute „Hic“ ist, HIER, mitten unter uns, mitten in meinem Leben. Auch in Nazaret, dem Ort der Verkündigung, liest man: „Verbum caro Hic factum ist“ - „Das Wort ist HIER Fleisch geworden“, tatsächlich, de facto, wenn auch noch so unscheinbar und unmerklich.

Die beiden Aufnahmen von diesen hochheiligen „Hic-Orten“ Nazaret und Betlehem werden auf unserem Titelbild ergänzt durch den Hinweis auf Jerusalem, der sich in Betlehem findet.

8,57 Kilometer - das kann einerseits eine große Distanz sein, wie gegenwärtig, wenn eine Mauer auf der Strecke liegt, die einen Konflikt darstellt, der derzeit heftig wütet und dem von den Engeln ausgerufenen Frieden auf Erden keine Chance lässt. Andererseits sind die paar Kilometer ein Katzensprung, etwa von Ering nach Stubenberg oder Kirn nach Prienbach. So weit vom Schuss waren die Weisen aus dem Morgenland also nicht, vor allem wenn man bedenkt, aus welcher Entfernung sie gekommen sind.

Jerusalem ist auch Zielort des Krippenkindes, zum ersten Mal an Lichtmess, wenn der 40-Tägige im Tempel aufgeopfert wird, aber vor allem am Ende seines Lebens, um durch sein Sterben und Auferstehen entgrenzt „Gott mit uns“ sein zu können, damit überall das göttliche „Hic“ ausgerufen werden kann.

Gesegnete Tage vor, an und nach Weihnachten! *Peter Häy, Hs.*

Blick in den liturgischen Kalender

Ein kompakterer Weihnachtsfestkreis geht nicht: nur drei Wochen Advent, da 4. Advent und Heiliger Abend zusammenfallen, und nur zwei Wochen Weihnachtszeit, weil Dreikönig ein Samstag ist und deswegen gleich am Tag darauf die schönste Zeit des Jahres schon wieder zu Ende geht. Aber es gibt ja eine Art Verlängerung: der nach-weihnachtlich geprägte erste Teil der Zeit im Jahreskreis um Lichtmess.

Im Advent

Mit einer MuM beginnen wir - wie erstmals vor fünf Jahren - die Adventszeit, und zwar in *Stubenberg*. Rorate-Ämter werden wieder gefeiert, das Hochfest Mariä Empfängnis und in *Prienbach* gibt es das frühmorgendliche Engelamt am **Freitag, 22. Dezember** um **6 Uhr** mit anschließendem Frühstück in der Alten Schule.



Daneben wandert „Maria in der Hoffnung“ durch den Pfarrverband sowie geht auf Besuch in die umliegenden Pflegeheime; Anmeldung für das **Frauentragen** bitte bei Maria Gibis (☎ 0162/3253266).

An Weihnachten und in der Weihnachtszeit

Ein wenig gedrängt geht es in der knappen Festzeit zu, da nicht nur 4. Advent und Heiligabend zusammenfallen, sondern auch Silvester ein Sonntag ist und die beiden Epiphaniiefeste (Erscheinung und Taufe des Herrn) auf zwei Tage hintereinander fallen. Aber die Gottesdienstordnung weist den Weg an die Krippe des Herrn, ob an den Weihnachtsfeiertagen, zum Jahreswechsel (mitternächtlich wieder im *Spital*) oder an Dreikönig mit MuM und den Sternsängern in *Ering*.



Wir danken für ihr Kommen Dompropst i. R. Hans Striedl am Heiligen Abend und Prälat i. R. Ludwig Limbrunner an Neujahr und Dreikönig.

Im Jahreskreis um Lichtmess

Im ersten Teil der Zeit im Jahreskreis (Montag nach Taufe des Herrn bis Dienstag vor dem Aschermittwoch) heißt es „MuM“ in *Münchham* am **Sonntag, 21. Januar** sowie in *Prienbach* am **Sonntag, 11. Februar**.

Am **Freitag, 2. Februar** feiern wir 40 Tage nach Weihnachten in *Ering* das Fest der Darstellung des Herrn mit Kerzensignung für den ganzen Pfarrverband, im Anschluss Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens, wie auch am Gedenktag des Märtyrerbischofs tags darauf im *Ering*er Senioren-Wohnheim.

TreffPunkt

Verkauf von weihnachtlichen Basteleien

Am **1. und 3. Advent** werden nach den Pfarrgottesdiensten in *Stubenberg* bzw. *Ering* vom Eringer voradventlichen TreffPunkt Bastelarbeiten angeboten. Der Erlös kommt Bedürftigen im Pfarrverband zugute sowie dem Kinderhospiz Haus Anna in Mühldorf.

Advents-Fensterln

In *Stubenberg* dienen die Fenster des Pfarrheimes wieder der adventlichen Vorbereitung auf Weihnachten für Jung und Alt.

Montags gibt es jeweils um **17 Uhr** zum Auftakt eine ganz kurze Andacht vor dem jeweiligen neuen Fenster, mit anschließender Einladung bei Punsch und Plätzchen noch ein wenig beieinanderzubleiben.



Die Fensterln führen heuer nach Betlehem, wobei das vierte gleichsam Betlehem selbst ist und beim Krippenspiel in *Ering* geöffnet wird.

Advents-Lichter-Wanderung

Am **Samstag, 16. Dezember** geht es gehend gemeinsam Weihnachten (mit Impulsen) entgegen. Start der Wanderung, zu der Kinder ihre Eltern sowie Laternen mit Kerzen, Fackeln oder Taschenlampen mitbringen sollen, ist um **16.30 Uhr** in *St. Anna*, von wo es aus via den neuen Radweg zur Neumühle geht, und von dort wieder zurück.

Bei schlechtem Wetter entfällt die Wanderung; Informationen gibt es bei Diakon Andreas Ragaller (☎ 0151/22126762).

Krippenspiel und Kindersegnung mit Besuch

Am **Heiligen Abend** ist um **16 Uhr** die Andacht mit Krippenspiel in der *Eringer Pfarrkirche*.

Zum *Fest der Unschuldigen Kinder* am **Donnerstag, 28. Dezember** ergeht wieder Einladung zur Kindersegnung nach *Ering*. Um **9.30 Uhr** beginnen wir in der *Spitalkirche*, gehen von dort ins *Senioren-Wohnheim*, wo nochmals das Krippenspiel in kurzer Form gezeigt wird, und von dort in die *Pfarrkirche* zur Einzelsegnung.



i Erster Todestag von Papst Benedikt XVI.

An Silvester 2022 erreichte uns die Nachricht, dass mit dem alten Jahr auch das reiche Leben von Papst Benedikt XVI. zu Ende gegangen ist.

In Erinnerung an ihn wollen wir in diesem Weihnachtsfestkreis aus dem theologischen Schatz, den er uns hinterlassen hat, immer wieder Gedanken dieses so tiefsinnigen Mannes und Sohnes unserer Heimat hören.

Einladungen im Advent und zu Weihnachten

Frühstück mit Geburtstagsgratulation

Der Seniorenausschuss lädt am letzten Tag des alten Kirchenjahres, **Samstag, 2. Dezember**, nach der Messfeier um **9.00 Uhr** in der *Eringer Pfarrkirche* einmal mehr ins *Eringer Rathaus* ein.

Alle sind recht herzlich Willkommen, ganz besonders unsere Geburtstagsjubilare seit dem Osterfrühstück am 15. April.

Treffen der Witwen und Witwer

In der Weihnachtswoche sind die Witwen und Witwer wieder zum Treffen eingeladen. Beim Christamt am **Freitag, 29. Dezember** um **10.15 Uhr** in *Münchham* gedenken wir der verstorbenen Ehepartner.

Anschließend wollen wir im Pfarrsaal am Jugendhaus zum Mittagessen und zum Austausch zusammenkommen; bitte hierfür bis **Freitag, 22. Dezember** bei Maria Gibis anmelden (☎ 0162/3253266).



Solidarität zu Weihnachten

Adveniat

„Flucht trennt. Hilfe verbindet.“ Mit diesen beiden kurzen Aussagen benennt Adveniat eine harte Realität, aber auch eine Möglichkeit, dagegen etwas zu tun.

Opfertüten für die Weihnatskollekte liegen bei; die Sammlungen am Heiligen Abend sowie am Weihnatsstag sind für Adveniat bestimmt.

Sternsingen

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024.

Es ist auch ein Zeichen der Dankbarkeit für ein so gutes Aufwachsen in unserem Land, wenn unsere Kinder und Jugendlichen für hilfsbedürftige Gleichaltrige auf die Straße gehen und die Hände aufhalten, und zwar **ganz** für die anderen. **Bitte bringen Sie unsere Sternsinger in keine falsche Verlegenheit** - Süßigkeiten etc. zustecken ist in Ordnung, aber bitte kein Geld (unsere Minis bekommen ein Weihnatsgeld und zu Ostern das komplette Ratschen): **alles**, was eingesammelt wird, wird an die Aktion Dreikönigssingen abgeführt!



Kurz & bündig

Hörendes Herz

Die nächsten Termine für das Bibel-Teilen im *Eringer Rathaus* sind 11. Dezember, 8. Januar, 22. Januar und 5. Februar, jeweils **montags um 19 Uhr**. Bitte immer Bibel und Gotteslob mitbringen.

Adoramus te

Im Winter wandert „Adoramus te“ nun ganz in die *Spitalkirche*, also nicht nur sonntags, sondern auch **donnerstags** - dies gilt bereits für den in der letzten Gottesdienstordnung benannten **30. November** (*statt in Prienbach*).



Zum Festtag des heiligen Johannes am **Mittwoch, 27. Dezember** ergeht im Anschluss wieder Einladung zum Johanniswein-Trinken.

Baustellen

Die Mängelbeseitigung in der Elektrizität nach dem E-Check geht voran, ergänzt wird diese in *Münchham* durch den teilweisen Austausch und eine Ergänzung der Lautsprecheranlage sowie die Erneuerung der Beleuchtung im Altarraum.

In *Stubenberg* sind Podeste und Heizsystem mittlerweile eingebaut, so dass das neue Heizen nach Einbau der Steuerung möglich ist. Freilich sind die Energiekosten nach wie vor hoch, so dass weiterhin überall ein **maßvolles** Heizen geboten ist - **und warme Kleidung empfohlen**.

In *Ering* sprudelt in der Pfarrkirche künftig „öffentliches“ Wasser aus der Leitung; außerdem wurde auch bereits teilweise eine Leitung für die erwartete Fernwärme verlegt.

Fest-Erlöse

Das Patroziniumsfest in *Münchham* brachte einen Erlös in Höhe von **537,78 €**, bei der Jubiläumsfeier in *Prienbach* blieben **587 €** über.



Die Kollekten zum *Weltmissionssonntag* beliefen sich in *Stubenberg* auf 72,70 €, in *Ering* auf 56,64 € und in *Kirn* auf 63,80 €.

i **Beichte und Krankenbesuch**

Beichtgelegenheit besteht immer parallel zur Anbetung in der Spitalkirche, außerdem dort auch am *Samstag, 23. Dezember nach der 9-Uhr-Messe*.

Darüberhinaus kann man jederzeit ein Beichtgespräch mit dem Pfarrer vereinbaren; außerdem sei auf das Beichtangebot in Simbach verwiesen.

Wer für sich oder eine/n Angehörige/n die Krankenkommunion (zu Weihnachten oder generell) wünscht, möge sich bitte melden, ebenso hinsichtlich eines Besuches beispielsweise zum Geburtstag, wenn eine Teilnahme an der gemeinsamen Feier nicht mehr möglich ist.

Die gute Nachricht

Unser Kindergarten Bruder Konrad feiert heuer zweifach runden Geburtstag.

1913 wurde die „Kinderbewahranstalt“ in der Austraße eröffnet, **1973** erfolgte der

Umzug in den durch die Pfarrkirchenstiftung erbauten Kindergarten in der Paul-Sporrer-Straße. Die beiden Jubiläen von 110 und 50 Jahren wurden schon mehrfach erwähnt und bedacht. In etwa zum Jahrestag der offiziellen Einweihung der neuen Heimat vor einem halben Jahrhundert kurz vor Weihnachten wollen wir das Jubeljahr beschließen.



Am **Samstag, 16. Dezember** danken wir mit einer „MuM - Messe und Mehr“ für diese lange Geschichte, die nicht nur an sich eine „gute Nachricht“ ist, sondern die auch die „gute Nachricht“ zum Ziel hat, nämlich jedem einzelnen Kind zu vermitteln: „Du bist von Gott gewollt und geliebt.“ Wenn diese Feier nun vor allem für die Großen ist, sollen natürlich auch die Kindergartenkinder mit dabei sein...

10.00 Uhr

Ein-Stimmen für und mit den Kindergartenkindern;

10.15 Uhr

Mess-Feiern zunächst weiter mit den Kindergartenkindern, die im Rahmen der Predigt dann gesegnet und mit ihren Eltern entlassen werden, ehe die Eucharistie mit dem Einger Singkreis fortgesetzt wird;

anschl.

Nach-Klingen mit Mittagessen im Kindergarten für geladene Gäste.



Die Ehrengäste, unter anderem die Leitungen und Trägerverantwortlichen vergangener Tage, erhalten eine Einladung. Zudem ist der **erste Jahrgang** im „neuen“ Kindergarten eingeladen, aber diese sind meist schwer namentlich herauszufinden. Deswegen auf diesem Wege: Alle, die sich zum Jahrgang 1973 zählen, dürfen sich herzlich eingeladen wissen und werden um Anmeldung für das Mittagessen im Kindergarten (☎ 08573/462) bis **Freitag, 8. Dezember** gebeten.

Bitte auch gerne diese Einladung an jene weitergeben, von denen man weiß, dass sie damals den Einger Kindergarten besucht haben. *Zum Gottesdienst sind freilich alle sehr herzlich eingeladen.*

Ein Vergelt's Gott an dieser Stelle allen, die sich um unseren Kindergarten Bruder Konrad verdient gemacht haben und heute um ihn, und dies heißt vor allem um unsere Kinder, besorgt sind - in welcher Funktion auch immer. Möge Gott auf die Fürsprache des heiligen Bruder Konrad seine schützende Hand über das Geburtstagskind halten!

Nachgefragt: 5 Jahre neue Gottesdienstordnung

Am Kirchweih-Samstag haben wir in erfreulich großer Runde 125 Jahre Pfarreierhebung von Prienbach gefeiert - und zugleich zehn Jahre Pfarrverband. Das erste Jubiläum wird landauf, landab gefeiert, das zweite eher weniger, verbindet man doch mit „Pfarrverband“ nicht gewollten Verlust und ungeliebte Veränderungen. „Pfarreierhebung wollte man, Pfarrverband musste man...“, so kann man es vielleicht auf den Punkt bringen. Deswegen war es durchaus bemerkenswert, dass das Jubiläum „zehn Jahre Pfarrverband“ gefeiert werden wollte. Und die Prienbacher sind sich bewusst: eine so große Feier wäre es solo nicht geworden. Das gilt aber, wenn man ehrlich ist, generell und für alle.

Ehrliche Wahrnehmung

Diese ehrliche Wahrnehmung, was ist, wurde vor fünf Jahren auf die Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen angewandt und las sich im Pfarrbrief zu Allerheiligen 2018 so:

Die zahlenmäßig schlecht besuchten Gottesdienste werden immer mehr. Die Bänke der treu Mitfeiernden, die gesundheitlich nicht mehr können oder aber verstorben sind, bleiben meist leer, die Zahl derer, die wirklich jeden Sonntag kommen, wird immer kleiner; die ehemals 14tägig Anwesenden sind nur mehr alle drei Wochen da und so weiter.

Eine lebendige Liturgie ist nicht allein abhängig vom Priester, sondern vor allem auch von der Gemeinde, von den Diensten, die zur Verfügung stehen (Organist, Lektor, Ministranten, Mesner, Kantor, ...), genauso wie von der „Bet- und Singstärke“ der Versammelten. Wir müssen nüchtern feststellen: Woche für Woche alle Dienste in Vollzahl beieinander zu haben, wird teilweise immer schwieriger, und die besagte Stärke ist manchmal doch sehr gering - die Zahl der „ziagaden“ Gottesdienste nimmt zu und mit ihr die nicht gerade aufmunternde Feststellung, dass „wir heute wieder ein kleines Häufchen“ waren. Und wir gehen eher frustriert als gestärkt nach Hause.

Am Ende langer Überlegungen innerhalb des Pfarrverbandes und darüber hinaus kam es mit dem 1. Advent 2018 zu einer neuen Gottesdienstordnung, die mit dem gewohnten und um uns herum nach wie vor zu findenden „in jeder Pfarrkirche an jedem Sonn- und Feiertag eine Eucharistie“ brach. „Grund für unsere Zusammenlegung“, so war im Pfarrbrief darauf zu lesen, mit dem es dann ernst wurde, sei „nicht der viel zitierte Priestermangel, sondern der Gläubigenmangel.“



Nachgefragt: 5 Jahre neue Gottesdienstordnung

Der Weg der vergangenen fünf Jahre

Dass die neue Ordnung ab dem 1. Advent (an einem „MuM-Sonntag“ zwei, ansonsten vier Eucharistiefiern) keine Dauerlösung sein werde, war von Anfang an klar, da der Abschied des Pfarrvikars in Aussicht war. Dann kam zudem Corona und hat die Entwicklungen einerseits ent-, andererseits beschleunigt: länger als geplant mehr Gottesdienste, schneller als prognostiziert weniger Gottesdienstteilnehmer.

Seit über einem Jahr sind wir nun bei der von allen Diens-
ten her gut zu schaffenden Ordnung mit grundsätzlich
zwei Eucharistiefiern an Sonn- und Feiertagen.



Fünf Jahre „Messe und Mehr“

Mit der neuen Gottesdienstordnung hielt auch „MuM“ Einzug im Pfarrverband, eine Geschichte, die genauso unterschiedlich gesehen wird wie alles andere auch und die ebenso Corona-beeinflusst war.

Nicht immer kommt ein Mittagessen zusammen, aber meistens eben doch, wofür vor allem Alleinstehende dankbar sind. Und so viel gestaltete Gottesdienste gab es vorher auch nicht, bei steter Ausweichmöglichkeit auf ein früheres „normales“ heiliges Amt.

„Gehen die Leute da mit?“

Das ist eine Frage, die der Pfarrer natürlich immer wieder zu hören bekommt. Wenn man in die Gottesdienstbänke schaut und feststellt, dass die Zahl in einem einzelnen Gottesdienst heute nicht mehr ist als vor der Umstellung, ist man geneigt zu verneinen. Aber dass die Zahl nicht weniger geworden ist, ist ja auch etwas - denn man darf ja nicht davon ausgehen, dass heute bei in jeder Pfarrei sonntäglichen Gottesdiensten genauso viel in der jeweiligen Kirche wären, ohne die „Auswärtigen“.

Dazu eine interessante Zählung: 45 Gottesdienstteilnehmer wurden jüngst mal gezählt, 15 aus der hiesigen Pfarrei, 30 von „auswärts“. Die Frage, ob die Leute denn in die andere Kirche gehen, ist deswegen differenziert zu beantworten. Am Ende liegt es - wie vor fünf Jahren betont - an den Pfarr(verbands)angehörigen. Nach wie vor gilt: „Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg“, und der Weg ist nicht unzumutbar weit.

„Domenica“, „Herrentag“ wird der Sonntag genannt. Nicht ein „Was“ ist das Wegziel am Sonntag (eine bestimmte Pfarrkirche, auch nicht eine bestimmte Gesprächsrunde hinterher), sondern ein „Wer“: der Herr selbst, der uns die Begegnung mit sich als Gabe schenkt, in der sonn- und feiertags grundsätzlich allem vorzuziehenden Eucharistie.

Friedhofsordnung

Im Sommer-Pfarrbrief wurden die Änderungen in Friedhofssatzung und Gebührenordnung bereits ankündigt, im Herbst-Pfarrbrief die Verzögerung der Inkraftsetzung benannt. Nun dürfte aber nach Nachverhandlung des Bestattungsdienstvertrages mit Fa. Koch heuer noch die stiftungsaufsichtliche Genehmigung erfolgen, so dass alles miteinander zum 1. Januar im Pfarramt niedergelegt werden kann und mit dem neuen Jahr somit in Kraft tritt. *Hier nochmals das Wichtigste...*

Bestattungsgebühren

Neben den Gebühren für die kirchlichen Leistungen werden auch die (erhöhten) Gebühren für die Grabarbeiten dann von der jeweiligen Kirchenstiftung in Rechnung gestellt, die freilich 1:1 an den Subunternehmer (Fa. Koch) weitergeleitet werden.



Grabgebühren

Grundsätzlich sind die Grabgebühren *jährlich im Voraus* zu entrichten. Die jeweilige verpflichtende Nutzungsdauer beträgt beim Erwerb einer Grabstätte ohne Bestattung fünf Jahre, im Zusammenhang mit einer Bestattung gemäß der variierenden Ruhefrist.

Beim Neuerwerb ist nach der ersten anteiligen Rechnung für das restliche Kalenderjahr zwingend eine **SEPA-Lastschrift** zu erteilen (das gilt auch bei einem Wechsel des Nutzungsrechtes), allen anderen wird die Erteilung dringend empfohlen.

Denn wer keine Lastschrift erteilt, hat grundsätzlich *selbstständig* die Gebühren in korrekter Höhe im Voraus zu begleichen. Hier gibt es durch die Stiftungsaufsicht zwei Änderungen im Vergleich zur Ankündigung im Sommer-Pfarrbrief: Da „im Voraus“ gilt, müssen die Gebühren bis zum Ende des I. Quartals (31. März) des betreffenden Jahres beglichen werden. Muss das Pfarramt aktiv werden und eine Zahlungserinnerung ausstellen, wird eine Gebühr in Höhe von 10 € fällig. Die gilt auch pro Rücklastschrift, wenn etwa eine Kontoauflösung nicht gemeldet wurde, oder wenn ein fehlerhafter Betrag eingegangen ist.

Was haben Grabbesitzer nun zu tun?

All jene, die noch kein Lastschriftmandat erteilt haben, erhalten bei Fälligkeit der Gebühren ein (nochmals kostenloses) Schreiben. In *Münchham* und *Kirn* wurde dies bereits heuer veranlasst, in *Prienbach* und *Stubenberg* sind die meisten Grabgebühren bis Ende 2024 beglichen; hier werden die Schreiben also erst im zweiten Halbjahr 2024 versandt werden. Im Zweifelsfall geben Pfarramt oder Pfarrer gerne Auskunft.

Gottesdienstordnung

Sonntag, 03.12. 1. Advent

Mün.	8.45 Uhr	Engelamt
Stb.	MuM - Messe und Mehr	
	10.00 Uhr	Ein-Stimmen
	10.15 Uhr	Mess-Feiern: PfarrFamilienGottesdienst - Rorate anschl. Nach-Klingen (<i>Anmeldung f. Mittagessen bis 29.11.</i>)
Ering	21.00 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Adventskranzsegnungen

Montag, 04.12. Hl. Barbara / hl. Johannes / sel. Adolph Kolping

Ering	8.30 Uhr	Oremus: Laudes in Pildenau
Prb.	9.00 Uhr	Oremus: stille Anbetung
Stb.	17.00 Uhr	Treffpunkt: Advents-Fensterln vor dem Pfarrheim
Mün.	17.30 Uhr	hl. Messe

Dienstag, 05.12. Hl. Anno

Prb.	8.30 Uhr	hl. Messe
------	----------	-----------

Mittwoch, 06.12. Hl. Nikolaus

Mün.	8.00 Uhr	Oremus: Laudes
Ering	16.30 Uhr	stille Anbetung
	17.30 Uhr	hl. Messe in der Spitalkirche



Donnerstag, 07.12. Hl. Ambrosius

Kirn	8.30 Uhr	hl. Messe
Prb.	16.00 Uhr	Oremus: Nikolaus-Andacht für Kinder

Donnerstag, 07.12. Vorabend

Stb.	17.00 Uhr	stille Anbetung
	18.00 Uhr	Hochamt

Freitag, 08.12. Mariä Empfängnis

Kirn	16.00 Uhr	Oremus: Vesper
Ering	18.00 Uhr	Hochamt

Samstag, 09.12. Hl. Juan Diego

Ering	10.00 Uhr	hl. Messe im Senioren-Wohnheim
Stb.	16.00 Uhr	Oremus: lebendiger Rosenkranz



Sonntag, 10.12. 2. Advent

Kirn	8.45 Uhr	Engelamt
Ering	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst - Rorate
	21.00 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Ering *Das Ewige Licht brennt für Elisabeth Zellner von 01.12. bis 10.12.*
 Spital *Das Ewige Licht brennt für Erich Weiland von 01.12. bis 08.02.*
 Kirn *Das Ewige Licht brennt für Gerda Probstmeier von 01.12. bis 29.01.*
 Prb. *Das Ewige Licht brennt für Pauline Schacherbauer seit 16.11.*



Gottesdienstordnung

Montag, 11.12. Hl. Damasus I.

Ering 8.30 Uhr Oremus: Laudes *in Pildenau*
Prb. 16.00 Uhr Oremus: *stille* Anbetung
Stb. 17.00 Uhr Treffpunkt: Advents-Fensterln *vor dem Pfarrheim*
Mün. 17.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 12.12. Sel. Hartmann / Unsere Liebe Frau von Guadalupe

Stb. 8.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 13.12. Hl. Odilia / hl. Luzia

Mün. 8.00 Uhr Oremus: Laudes
Ering 17.30 Uhr hl. Messe *in St. Anna*



Donnerstag, 14.12. Hl. Johannes v. Kreuz

Kirn 8.30 Uhr hl. Messe
Ering 20.00 Uhr Adoramus te *in der Spitalkirche - Anbetung & Rosenkranz*

Freitag, 15.12. der 2. Adventwoche

Kirn 16.00 Uhr Oremus: Vesper
Prb. 19.00 Uhr Engelamt

Samstag, 16.12. der 2. Adventwoche

Ering **MuM - Messe und Mehr** *zu 110 / 50 Jahre Kindergarten Bruder Konrad*
10.00 Uhr Ein-Stimmen
10.15 Uhr Mess-Feiern: Dankgottesdienst
anschl. Nach-Klingen
16.00 Uhr Oremus: *lebendiger Rosenkranz in der Spitalkirche*
16.30 Uhr Treffpunkt: Advents-Lichter-Wanderung *ab St. Anna*

Sonntag, 17.12. 3. Advent (Gaudete)

Prb. 8.45 Uhr Engelamt
Ering 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst - Rorate
21.00 Uhr Adoramus te - *Anbetung & Komplet in der Spitalkirche*



Montag, 18.12. O Adonai - O Herr

Ering 8.30 Uhr Oremus: Laudes *in Pildenau*
Prb. 16.00 Uhr Oremus: *stille* Anbetung
Stb. 17.00 Uhr Treffpunkt: Advents-Fensterln *vor dem Pfarrheim*
Mün. 17.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 19.12. O Radix Jesse - O Wurzel Jesse

Stb. 8.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 20.12. O Clavis David - O Schlüssel Davids

Mün. 8.00 Uhr Oremus: Laudes
Ering 17.30 Uhr hl. Messe *in Pildenau*

Vom 17. bis
23. Dezember
täglich um 16 Uhr
CHRISTKINDL-
ANLÄUTEN

Weitere spontane Zeiten der Anbetung in der Spitalkirche:

Link unter <https://pfarverband-ering-am-inn.bistum-passau.de/liturgie/anbetung>

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 21.12. O Oriens - O Aufgang

Kirn 8.30 Uhr hl. Messe
Ering 20.00 Uhr Adoramus te *in der Spitalkirche - vor Weihnachten*

Freitag, 22.12. O Rex Gentium - O König der Völker

Prb. 6.00 Uhr Engeltamt
Kirn 16.00 Uhr Oremus: Vesper

Samstag, 23.12. O Immanuel - O Gott mit uns

Ering 8.00 Uhr *stille Anbetung*
9.00 Uhr hl. Messe *in der Spitalkirche*
anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 23.12. Vorabend

Kirn 16.00 Uhr Engeltamt

Sonntag, 24.12. 4. Advent

Stb. 8.00 Uhr *stille Anbetung*
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst - Rorate



Sonntag, 24.12. HEILIGER ABEND - HEILIGE NACHT

Ering 16.00 Uhr Andacht *m. Krippenspiel*
Prb. 17.00 Uhr festl. Christamt
Mün. 17.00 Uhr festl. Christamt
Ering 22.00 Uhr festl. Christmette

**Kollekte für
ADVENIAT**



Montag, 25.12. WEIHNACHTEN

Kirn 8.45 Uhr festl. Hirtenamt
Stb. 10.15 Uhr festl. Christamt - Pfarrgottesdienst
Ering 21.00 Uhr Adoramus te - *Anbetung & Komplet in der Spitalkirche*

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus, Erzmärtyrer

Ering 8.45 Uhr Christamt
Prb. 10.15 Uhr festl. Pfarrgottesdienst zum **Patrozinium**
mit Segnung des Stephaniweines
Ering 21.00 Uhr Adoramus te - *Anbetung & Komplet in der Spitalkirche*

Mittwoch, 27.12. Hl. Johannes, Apostel u. Evangelist

Mün. 8.00 Uhr Oremus: Laudes
Stb. 16.00 Uhr Christamt *mit Segnung des Johannisweines*
Ering 19.00 Uhr Adoramus te *in der Spitalkirche - in der Weihnachtsoktav*

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Der Pfarrbrief erscheint etwa alle zwei Monate und liegt in den Kirchen des Pfarrverbandes zur Mitnahme aus. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Urheberrecht: Sämtliche in diesem Pfarrbrief veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung sind Nutzungen, Vervielfältigungen oder anderweitige Veröffentlichungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Zustimmung zur Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 28.12. Unschuldige Kinder

Ering	8.00 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Laudes in der Spitalkirche
	9.30 Uhr	Kindersegnung ab der Spitalkirche, weihnachtlicher Gang ins Senioren-Wohnheim, Einzelsegnung in der Pfarrkirche
Kirn	16.00 Uhr	Christamt

Freitag, 29.12. 5. Tag der Weihnachtsoktav

Mün.	10.15 Uhr	Christamt zum Treff der Witwen und Witwer
Ering	21.00 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Samstag, 30.12. 6. Tag der Weihnachtsoktav

Ering	9.00 Uhr	Christamt in St. Anna
Stb.	16.00 Uhr	Oremus: lebendiger Rosenkranz
Ering	17.30 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Vesper in der Spitalkirche

Sonntag, 31.12. Fest der hl. Familie

Kirn	8.45 Uhr	Pfarrgottesdienst
Stb.	10.15 Uhr	Christamt
Ering	16.00 Uhr	Christamt zum Jahresschluss
	23.00 Uhr	Adoramus te zum Jahreswechsel in der Spitalkirche

anschl. Stehempfang

Montag, 01.01. Hochfest der Gottesmutter Maria

Ering	0.00 Uhr	Neujahrsmette - Pfarrgottesdienst in der Spitalkirche
Prb.	16.00 Uhr	Oremus: stille Anbetung
Mün.	17.30 Uhr	Christamt zu Neujahr
Prb.	19.00 Uhr	Christamt zu Neujahr



Dienstag, 02.01. Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz

Stb.	8.30 Uhr	Oremus: Andacht
------	----------	-----------------

Mittwoch, 03.01. Heiligster Name Jesu

Mün.	8.00 Uhr	Oremus: Laudes
Ering	16.00 Uhr	hl. Messe in St. Anna

Donnerstag, 04.01. der Weihnachtszeit

Ering	20.00 Uhr	Adoramus te in der Spitalkirche - geistliche Berufungen
-------	-----------	---

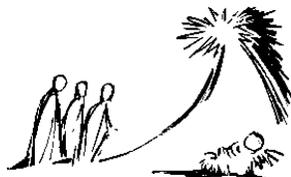
Freitag, 05.01. Hl. Johannes Nepomuk Neumann

Prb.	13.30 Uhr	Oremus: Andacht
------	-----------	-----------------

Samstag, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN

Kirn	8.45 Uhr	festl. Christamt
Ering	MuM - Messe und Mehr	
	10.00 Uhr	Ein-Stimmen
	10.15 Uhr	Mess-Feiern: festl. Christamt
	anschl.	Nach-Klingen (Anmeldung f. Mittagessen bis 02.01.)
Stb.	19.00 Uhr	festl. Pfarrgottesdienst
Ering	21.00 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Kollekte
zum Afrikatag



Gottesdienstordnung

Sonntag, 07.01. Taufe des Herrn

Mün.	8.45 Uhr	Pfarrgottesdienst
Prb.	10.15 Uhr	Christamt
Ering	21.00 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Montag, 08.01. Hl. Severin

Ering	8.30 Uhr	Oremus: Laudes in Pildenau
Prb.	16.00 Uhr	Oremus: stille Anbetung
Mün.	17.30 Uhr	hl. Messe



Dienstag, 09.01. der 1. Woche im Jahreskreis

Stb.	8.30 Uhr	hl. Messe
------	----------	-----------

Mittwoch, 10.01. der 1. Woche im Jahreskreis

Mün.	8.00 Uhr	Oremus: Laudes
Ering	17.30 Uhr	hl. Messe in Pildenau

Donnerstag, 11.01. der 1. Woche im Jahreskreis

Kirn	8.30 Uhr	hl. Messe
Ering	20.00 Uhr	Adoramus te in der Spitalkirche - Katechese

Freitag, 12.01. der 1. Woche im Jahreskreis

Prb.	8.30 Uhr	hl. Messe
Ering	14.30 Uhr	Anbetung mit Barmherzigkeitsrosenkranz
Kirn	16.00 Uhr	Oremus: Vesper
Ering	17.00 Uhr	Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

Samstag, 13.01. Hl. Hilarius / Marien-Samstag

Ering	9.00 Uhr	hl. Messe
	16.00 Uhr	Oremus: lebendiger Rosenkranz in der Spitalkirche

Sonntag, 14.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

Kirn	8.45 Uhr	hl. Amt
Ering	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
	21.00 Uhr	Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Montag, 15.01. der 2. Woche im Jahreskreis

Ering	8.30 Uhr	Oremus: Laudes in Pildenau
Prb.	9.00 Uhr	Oremus: stille Anbetung
Mün.	17.30 Uhr	hl. Messe



Dienstag, 16.01. der 2. Woche im Jahreskreis

Stb.	8.30 Uhr	hl. Messe
------	----------	-----------

Mittwoch, 17.01. Hl. Antonius

Mün.	8.00 Uhr	Oremus: Laudes
Ering	17.30 Uhr	hl. Messe in St. Anna

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 18.01. der 2. Woche im Jahreskreis

Kirn 8.30 Uhr hl. Messe
Ering 19.30 Uhr *stille Anbetung*
20.00 Uhr *Adoramus te zum GPGR-Treff*

Freitag, 19.01. der 2. Woche im Jahreskreis

Prb. 8.30 Uhr hl. Messe
Kirn 16.00 Uhr Oremus: Vesper

Samstag, 20.01. Hl. Sebastian / hl. Fabian / Marien-Samstag

Ering 9.00 Uhr hl. Messe
Stb. 16.00 Uhr Oremus: *lebendiger Rosenkranz*

Sonntag, 21.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

Prb. 8.45 Uhr hl. Amt
Mün. **MuM - Messe und Mehr**
10.00 Uhr Ein-Stimmen
10.15 Uhr Mess-Feiern: PfarrFamilienGottesdienst
anschl. Nach-Klingen (*Anmeldung f. Mittagessen bis 17.01.*)
Ering 21.00 Uhr *Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche*



Montag, 22.01. Hl. Vinzenz

Ering 8.30 Uhr Oremus: *Laudes in Pildenau*
Prb. 9.00 Uhr Oremus: *stille Anbetung*
Mün. 17.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 23.01. Sel. Heinrich Seuse

Stb. 8.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 24.01. Hl. Franz v. Sales

Mün. 8.00 Uhr Oremus: *Laudes*
Ering 16.30 Uhr *stille Anbetung*
17.30 Uhr hl. Messe *in der Spitalkirche*

Donnerstag, 25.01. Bekehrung des hl. Apostels Paulus

Kirn 8.30 Uhr hl. Messe
Ering 20.00 Uhr *Adoramus te in der Spitalkirche - Anbetung & Rosenkranz*



Freitag, 26.01. Hl. Timotheus u. hl. Titus, Apostelschüler

Prb. 8.30 Uhr hl. Messe
Kirn 16.00 Uhr Oremus: Vesper

Samstag, 27.01. Hl. Angela Merici / Marien-Samstag

Ering 9.00 Uhr hl. Messe
16.00 Uhr Oremus: *lebendiger Rosenkranz in der Spitalkirche*

Gottesdienstordnung

Sonntag, 28.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

Stb. 8.45 Uhr hl. Amt
Ering 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst
 21.00 Uhr Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Montag, 29.01. der 4. Woche im Jahreskreis

Ering 8.30 Uhr Oremus: Laudes in Pildenau
Prb. 9.00 Uhr Oremus: stille Anbetung
Mün. 17.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 30.01. der 4. Woche im Jahreskreis

Stb. 8.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 31.01. Hl. Johannes Bosco

Mün. 8.00 Uhr Oremus: Laudes
Prb. 17.30 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 01.02. der 4. Woche im Jahreskreis

Kirn 8.30 Uhr hl. Messe
Ering 20.00 Uhr Adoramus te in der Spitalkirche - geistliche Berufungen

Freitag, 02.02. Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Ering 17.00 Uhr Anbetung am Tag des geweihten Lebens
 18.00 Uhr Christamt m. Kerzensegnung, anschl. Blasiussegen

Samstag, 03.02. Hl. Ansgar / hl. Blasius / Marien-Samstag

Ering 10.00 Uhr hl. Messe in der Senioren-Wohnanlage
Stb. 16.00 Uhr Oremus: lebendiger Rosenkranz



Sonntag, 04.02. 5. Sonntag im Jahreskreis

Kirn 8.45 Uhr hl. Amt
Ering 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst
 21.00 Uhr Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche

Montag, 05.02. Hl. Agatha

Ering 8.30 Uhr Oremus: Laudes in Pildenau
Prb. 16.00 Uhr Oremus: stille Anbetung
Mün. 17.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 06.02. Hl. Paul Miki u. Gef.

Stb. 8.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 07.02. der 5. Woche im Jahreskreis

Mün. 8.00 Uhr Oremus: Laudes
Ering 17.30 Uhr hl. Messe in St. Anna

Donnerstag, 08.02. Hl. Hieronymus Ämiliani / hl. Josefina Bakhita

Kirn 8.30 Uhr hl. Messe
Ering 20.00 Uhr Adoramus te in der Spitalkirche - Katechese

Nächster Pfarrbrief (14.02. - 27.03.): 07.02.2024

Redaktionsschluss: **Donnerstag, 25.01.2024**

Gottesdienstordnung

Freitag, 09.02. der 5. Woche im Jahreskreis

Prb. 13.30 Uhr hl. Messe
Kirn 16.00 Uhr Oremus: Vesper

Samstag, 10.02. Hl. Scholastika

Ering 9.00 Uhr hl. Messe
16.00 Uhr Oremus: *lebendiger Rosenkranz in der Spitalkirche*

Sonntag, 11.02. **6. Sonntag im Jahreskreis**

Mün. 8.45 Uhr hl. Amt
Prb. **MuM - Messe und Mehr**
10.00 Uhr Ein-Stimmen
10.15 Uhr Mess-Feiern: PfarrFamilienGottesdienst
anschl. Nach-Klingen (*Anmeldung f. Mittagessen bis 07.02.*)
Ering 21.00 Uhr Adoramus te - Anbetung & Komplet in der Spitalkirche



Montag, 12.02. der 6. Woche im Jahreskreis

Ering 7.30 Uhr *stille Anbetung*
8.30 Uhr hl. Messe *in der Spitalkirche*

Dienstag, 13.02. der 6. Woche im Jahreskreis

Stb. 14.30 Uhr hl. Messe

Aus den Kirchenbüchern

Sterbebuch

Ering: Erich Weiland 26. Oktober 74 Jahre
Elisabeth Zellner 01. November 72 Jahre
Kirn: Gerda Probstmeier 12. Oktober 87 Jahre
Münchham: Georg Loher 19. September 88 Jahre



Jesus, Du bist selbst ein sterblicher Mensch geworden - lass sie bei Dir leben!

Anschrift Dr. Anton und Marianne Wolf-**Spital**: Simbacher Str. 22, 94140 Ering

Telefonnummern: Pfarrverbandsbüro Ering: 08573/482 - Pfarrer Peter Kieweg: 08573/969324 oder 0176/46014459 - Diakon Andreas Ragaller: 08573/969292 oder 0151/22126762 - GPGR-Vorsitzende Maria Gibis: 0162/3253266

eMail: Pfarrer: pfarrer.ering@gmail.com - Pfarramt: pfarramt.ering@bistum-passau.de

www: pfarrverband-ering-am-inn.bistum-passau.de & facebook.com/Pfarrverband.Ering

Parteiverkehr: dienstags 13.30 - 16.00 Uhr & mittwochs 8.30 -11.00 & 13.30 - 16.00 Uhr

Die Öffnungszeiten bleiben weiterhin krankheitsbedingt variabel!

PFARRER nicht da: 1. bis 5. Januar (SEEK-Konferenz in St. Louis / USA)

URLAUB IM PFARRBÜRO: 27. Dezember bis 4. Januar

Termine

- Sa, 02.12. VdK Stubenberg: **Adventsfeier**, 14.00 Uhr, GH Zur Post
Do, 07.12. Frauenbund Stubenberg: **Hochamt** zu Mariä Empfängnis, 18.00 Uhr Pfarrkirche, anschl. **Adventsfeier** im Pfarrheim
Fr, 08.12. Frauenbund Ering-Münchham: **Hochamt** zu Mariä Empfängnis, 18.00 Uhr Pfarrkirche, anschl. **Adventsfeier** Milas Hexenkessel
Sa, 09.12. Frauenbund Ering-Münchham: Fahrt zum **Christkindlmarkt am Wolfgangsee**, Abfahrt 12.00 Uhr am Schützenhaus (Fahrpreis 20 €); Anmeldung b. Hilde Bauer (08573/1264) oder Annemarie Kasper (08573/1307); Nicht-Mitglieder willkommen.
Sa, 09.12. Frauenverein Kirn-Fürstberg: **Adventsfeier**, 13.00 Uhr, GH Oswaldbauer
So, 10.12. VdK Ering: **Adventsfeier**, n. d. Rorate, GH Eckinger
Fr, 15.12. Frauenbund Stubenberg: **Engelamt**, 19.00 Uhr Pfarrkirche, anschl. **Adventsfeier** GH Zur Post
Fr, 05.01. Junggebliebene Prienbach: **Treffen**, EC-Stüberl, n. d. Andacht
Mi, 10.01. Frauenbund Ering-Münchham: **Jahresanfangsfeier**, 19.00 Uhr, Eringer Rathaus
Fr, 02.02. Pfarrverband: **Mesner-Jahrestreffen**, Spital, n. d. Christamt
Fr, 09.02. Junggebliebene Prienbach: **Treffen**, EC-Stüberl, n. d. Messe
Mo, 12.02. Frauenbund Ering-Münchham: **Rosenmontagsball**, 20.00 Uhr, Eringer Theaterstadl
Di, 13.02. Frauenbund Stubenberg: **Nachmittagskaffee**, Pfarrheim, n. d. Messe um 14.30 Uhr

MAULWURF'S LETZTE WORTE 2023



Liebe Menschen!

Zehn Jahre Pfarrverband - und wer wurde übersehen? Natürlich der Maulwurf, mit keiner Silbe erwähnt! Oder war das eine Sicherungsmaßnahme? Der andere, der seit zehn Jahren im Pfarrverband was zum Sagen hat, wurde ja vom domkapitularen Gast zum **Freiwild** erklärt. Zehn Euro wurden den Ministranten geboten für einen Tritt gegen das Schienbein - die braven Messdiener aber übten sich in Zurückhaltung, auch wenn es nach befohlener (!) Wassergabe zu einer **Hetzjagd** durch die EC-Halle kam.

Zu einer Hetzjagd wurde auch der **Flug nach Lourdes**. Ein blöder Schalter, nein: der Gepäckaufgabeschalter wollte zwei Koffer nicht aufnehmen. Der Problem-Löse-Schalter wurde selbst zum Problem, weil ignorant ein Pärchen in aller Langsamkeit eine dreiviertel Stunde bedient wurde. Weder die wartende Schlange vorm Security-Check unterspringen noch flehentliche Anrufungen des Bordpersonals derer im Flugzeug sich bereits Befindlichen halfen; kein Mitkommen mehr, Umbuchen zum Schnäppchenpreis - der Pfarrer hätte das kalte Lourdes-Wasser zum Abkühlen gut gebrauchen können...

So vieles mehr müsste noch hinsichtlich 2023 nachberichtet werden, aber der Platz reicht selbst für Mäuse nicht aus. So steht es wenigstens dem Maulwurf zu, für alles in 2023 recht



Vergelt's
Gott!

(auch im Namen des anderen) zu sagen, **Euer Maulwurf.**

